

Kita - Zeitung

Ausgabe September/Oktober 2023

Liebe Eltern und Großeltern,

nachdem wir im August 21 Kinder in die Schule verabschiedet und zwei Kinder die Kita wegen Wegzug aus Waldheim verlassen haben, starten wir das neue Schuljahr mit 91 Kindern. Gleich sechs neue Kinder begrüßen wir bereits im September in Krippe und Kindergarten. Im Laufe des Schuljahres wird die Zahl der Kinder stetig steigen.

Andrea Runge wird ab Oktober in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Wir haben zur Verabschiedung am 15.09. noch einiges geplant und gern dürfen sich Eltern und Kinder beteiligen, die unsere Andrea genauso vermissen werden wie wir.

Wie jedes Jahr werden uns auch wieder PraktikantInnen unterstützen. Lena Uhlig wird im ersten Halbjahr 2023/2024 mittwochs und donnerstags in der Vorschulgruppe im Rahmen des Sozialpraktikums beim Fachabitur tätig sein.

Im Rahmen unserer Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ haben wir schon einige interessante Projekte mit den Kindern durchgeführt. Nicole Lampe erläutert Ihnen am Beispiel unseres Ferienprojektes **„Hintergrundwissen erwerben, statt „nur“ zu Basteln“**, wie unsere Pädagogen dabei vorgegangen sind, um Ihren Kindern eine spannende und schöne Ferienzeit zu bieten.

Genau darum ging es in den zwei Projektwochen der Sommerferien. Die Kinder forschten, beobachteten und probierten sich spielerisch in der „Natur – und Kreativ - Woche“ zu verschiedenen Themen aus.

Wir frühstückten gemeinsam im Wald, liefen barfuß durch den Bach und lauschten den Naturgeräuschen, wobei wir ein fröhliches Froschkonzert hörten. Es wurden fleißig Naturmaterialien, wie beispielsweise Steine, Rinde, Moos oder Blätter gesammelt. Vieles davon wurde an darauffolgenden Tagen von den Kindern mit einer Lupe näher betrachtet. Unter anderem auch eine alte Bienenwabe, eine tote Hornisse und ein Schmetterling. Die gesammelten Steine wurden gewaschen und getrocknet. Es ist sehr erstaunlich, liebe Eltern, was die Kinder alles mit Steinen bauen oder spielen können. So wurden diese miteinander verglichen und die Kinder stellten sich folgende Fragen: Wie fühlt sich der Stein an? Welcher ist leicht und welcher ist schwer? Wie klingt es, wenn man 2 Steine aneinanderschlägt? Welchen Nutzen hat ein Stein? Die Antworten Ihrer Kinder waren folgende: „Die Steine klingen wie Klanghölzer.“ „Man kann die zum Bemalen nehmen oder als Feuerstein nutzen.“ „Ich kann damit einen Pfad legen und die verstecken und wieder suchen.“ Die Kinder waren sehr neugierig, aufmerksam und voller Ideen, die beim Ausprobieren mit einbezogen wurden.

In der Kreativ Woche fanden die gesammelten und getrockneten Naturmaterialien ihre Verwendung. So ist aus der Aufgabenstellung „Gestalte aus den gesammelten und mitgebrachten Materialien etwas“ ein richtiges kleines Kunstwerk für jedes Kind entstanden. Ferngläser, Wurfspiele, Dekorationen und vieles mehr haben sich Ihre Kinder einfallen lassen. Alle waren so mutig und haben ihr Gebautes vor den anderen Kindern

präsentiert. Dabei wurden sie mit einem großen Applaus und einer großen Portion Selbstvertrauen belohnt. Zu guter Letzt wurde Knete, Zaubersand und Schleim selbst hergestellt und ausprobiert. „Das ist total cooler Monsterschleim“, hieß es von den Kindern. Viele möchten dies gern mit ihren Eltern zu Hause ausprobieren. Die Rezepte dazu können Sie in unserer Kita Zeitung nachlesen. Viel Spaß beim Nachmachen.

All diese Angebote und Themen, die wir mit den Kindern zusammen durchgeführt haben, liegen dem **Entdecken und Forschen** zugrunde, wobei Fähigkeiten entwickelt werden, wie kreatives, erfinderisches und kritisches Denken. Es geht aber auch darum, verschiedene Lösungsansätze zu finden, Verantwortung zu übernehmen und die Lern- und Denkfriede anzuregen. So wurden die Lernprozesse gemeinsam gestaltet und die Kinder als kompetente, neugierige, aktiv lernende und weltoffene Persönlichkeiten ernstgenommen und in ihrem Handeln bestärkt und unterstützt.

Das ist der pädagogische Ansatz der frühkindlichen Bildung, der **Stiftung „Kinder forschen“**, auch besser bekannt als **„Haus der kleinen Forscher“**.

Ziel ist es, dass die Kinder wichtige Zukunftskompetenzen aufbauen können. Dabei setzen sich die Kinder, laut der Stiftung, mit den sogenannten **„MINT“** Bereichen für nachhaltige Entwicklung auseinander. **„MINT“** steht für **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik**.

Die Bereiche am Beispiel „Gestalte aus den mitgebrachten und gesammelten Materialien etwas“ erklärt:

Mathematik: Die Kinder erfahren geometrische Zusammenhänge im dreidimensionalen Raum und beschäftigen sich mit Mengen, z.B. des benötigten Materials.

Informatik: Wie bei einem Computerprogramm ist beim Selbermachen die Reihenfolge der einzelnen Arbeitsschritte wichtig.

Naturwissenschaften: Die Kinder setzen sich mit den Eigenschaften verschiedener Bau- und Bastelmaterialien auseinander.

Technik: Sie erkunden die Funktion des Gebauten und überlegen Alternativen. Beim Bauen / Basteln ergeben sich viele technische Fragestellungen.

Knete selbst gemacht (Quelle:faminino.de)

Zutaten

- 600 g Mehl
- 100 g Salz
- 500 ml Kochendes Wasser
- 2 EL Zitronensaft
- 3 EL Öl

Schritte

1. Gib das Mehl und das Salz in eine Schüssel und gieße das kochende Wasser darüber. Gib den Zitronensaft und das Öl hinzu und verrühre alles mit einem Mixer (am besten mit den Knethacken). Der Teig sollte am Ende nicht mehr kleben aber auch nicht zu bröselig sein. Wenn du das Gefühl hast, dass die Konsistenz nicht ganz stimmt, gib mehr Mehl oder Wasser hinzu.
2. Lass den Teig kurz abkühlen und färbe ihn dann mit Lebensmittelfarben ein. Generell eignet sich jede Farbe, wenn sie sehr flüssig ist und du viel davon benötigst, kann es jedoch sein, dass du wieder etwas Mehl hinzufügen musst.
3. Die Knete ist nun fertig und wenn sie eine angenehme Temperatur hat, kann dein Kind direkt loslegen. Nach dem Kneten solltest du die Masse luftdicht aufbewahren (am besten in einem Gefrierbeutel oder einer gut schließenden Dose).



Schleim selbst gemacht (Quelle:oekotest.de)

Zutaten

- 400 ml heißes Wasser
- circa 4 Tassen Speisestärke
- flüssige Lebensmittelfarbe
- eine große Schüssel
- Handmixer

Anleitung

1. Heißes, nicht mehr kochendes Wasser und Lebensmittelfarbe verrühren.
2. Speisestärke in eine Schüssel geben und vorsichtig das eingefärbte Wasser mit dem Handmixer einrühren.
3. Wenn der Schleim noch zu fest ist, etwas mehr heißes Wasser zugeben. Ist er zu dünn, mit Stärke nachjustieren.
4. Schleim nach dem Spielen luftdicht verpacken, aus hygienischen Gründen Schleim circa nach einer Woche entsorgen.

Zaubersand selbst gemacht (familie.de)

Zutaten

- [Babyöl](#) (ersatzweise Sonnenblumenöl)
- Mehl
- Evtl. Lebensmittelfarbe oder Glitzer
-

Anleitung

Mehl und Öl im Verhältnis 8:1 mischen: Acht Tassen Mehl auf eine Tasse Öl. Oder 16 Tassen Mehl auf zwei Tassen Öl. Durchkneten, im Zweifel nochmals Mehl oder Sand dazugeben – und schon kann der Sand-Spaß beginnen! Wer mag, kann den magischen Sand mit Glitzer oder Lebensmittelfarben aufpeppen. Der selbstgemachte Zaubersand hält allerdings nicht ewig: Nach ein paar Wochen fängt das Müffeln an – dann wird's Zeit ihn zu entsorgen und für Nachschub zu sorgen.

In eigener Sache

- Falls Ihr Kind noch unsere **Krippe** besucht: bitte bringen Sie montags eine **Schürze** oder **abwischbaren Latz** mit. Freitags geben wir Ihnen diesen mit **Schlafzeug** und **Handtuch** zum Waschen wieder mit nach Hause.
- Für alle Kinder: Bitte geben Sie in der Vordertasche des Rucksacks einen Waschlappen im Plastikbeutel mit. Starke Verschmutzungen bekommen die Erzieherinnen mit Feuchttüchern nicht abgewischt.
- Denken Sie bitte daran, Ihr Kind von der Mittagsversorgung abzumelden, wenn es nicht zur Kita kommt oder nicht mitessen soll! Wir bitten auch darum, die Abwesenheit bei uns zu melden.
- **Änderungen** der **Wohnanschrift**, des **Namens** und vor allem der **Telefonnummern** sind umgehend **schriftlich** bei der Erzieherin abzugeben. Ebenso verhält es sich bei **Lebensmittelunverträglichkeiten**.
- Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Kinder mehr trinken, wenn Sie ihre Flasche oder ihren Becher mitbringen. Aus diesem Grund möchten wir das auch im Herbst und Winter so fortführen. Selbstverständlich trinken die Kinder zu den Mahlzeiten aus Tassen aber für den Durst „zwischendurch“ werden die Körbchen im Zimmer bzw. auf dem Spielplatz stehen. Bitte versehen Sie die Flaschen mit Namen, damit wir sie richtig zuordnen können.
- Für den Mittagsschlaf sollte sich ihr Kind bitte ein Kuscheltier aussuchen, welches sowohl ins Schlafregal als auch auf die Ruhematte passt. Denken Sie bitte selbst daran, ob Ihr Kind dieses Kuscheltier auch daheim zum Schlafen benötigt.

Unsere Termine im September und Oktober

06.09. 17 Uhr Elternabend Rennschnecken

07.09. 17 Uhr Elternabend Goldfische

Der Elternabend für die Schulanfänger findet in Absprache mit der Grundschule statt, die die für uns verantwortliche Lehrerin zum Elternabend schicken. Den Termin geben wir rechtzeitig bekannt.

12.09. Gesundes Frühstück in beiden Häusern

26.09. 17 Uhr Elternratssitzung in der Goethestraße (Planung Halloween und Lichterfest, Aktuelles)

02.10./30.10. Brückentag – Bitte notieren Sie in den aushängenden Listen, ob Ihr Kind an diesem Tag in die Kita kommt oder Urlaub macht.

10.10. Gesundes Frühstück in beiden Häusern

19.10. Unsere Schulanfänger vertreten unsere Kita beim Kita-Cup in Döbeln. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und Sport frei!

Ab 14:30 Uhr bis ca. 17 Uhr laden die Kinder der Goldfischgruppe und Frau Müller die Omas und Opas zum gemütlichen Spielenachmittag und Kaffeetrinken ein.

10.10. Gesundes Frühstück in beiden Häusern

25.10. 17 Uhr Elternabend Krippe (alle Gruppen außer Goldfische)

27.10. Halloweenparty in beiden Häusern. Das Frühstück organisieren wir über unsere Spendengelder, freuen uns aber über helfende Hände bei der Vor- und Zubereitung. Die Kinder dürfen sich schaurig verkleiden und sich auf einen Vormittag voll toller Angebote freuen.

Geschnitzte Kürbisse (bitte mit Namen versehen) dürfen ab 24.10. gern wieder abgegeben werden. Für alle kleinen Künstler wird es wieder eine Überraschung geben.

